

Besonders. Sicher.



Robuster Linienförmiger Wärmemelder
für anspruchsvolle Anwendungen.

SecuriHeat ADW

Linienförmige Wärmemelder SecuriHeat ADW: Gebaut für anspruchsvolle Einsätze



Transformatoren

Mit Öl gefüllte Transformatoren bergen ein großes Brandrisiko. Bei einem plötzlichen Hitzeanstieg detektiert und alarmiert der Linienförmige Wärmemelder ultraschnell – unabhängig davon, ob sich die Anlage in einem Gebäude oder im Freien, an einem abgeschiedenen Standort oder mitten in einer Stadt befindet.



Lebensmittelindustrie

Aufgrund der Hygienevorschriften müssen Oberflächen in der Lebensmittelproduktion mit Hochdruck abgespritzt oder mit aggressiven oder korrosiven Chemikalien gereinigt werden. Die geschlossenen Fühlerrohre in Edelstahl-Ausführung sind gegenüber solchen Reinigungen resistent und haben daher keinen Einfluss auf die Funktionalität des Linienförmigen Wärmemelders. Die Auswerteeinheit kann in solchen Anwendungen außerhalb des Überwachungsbereiches installiert werden.



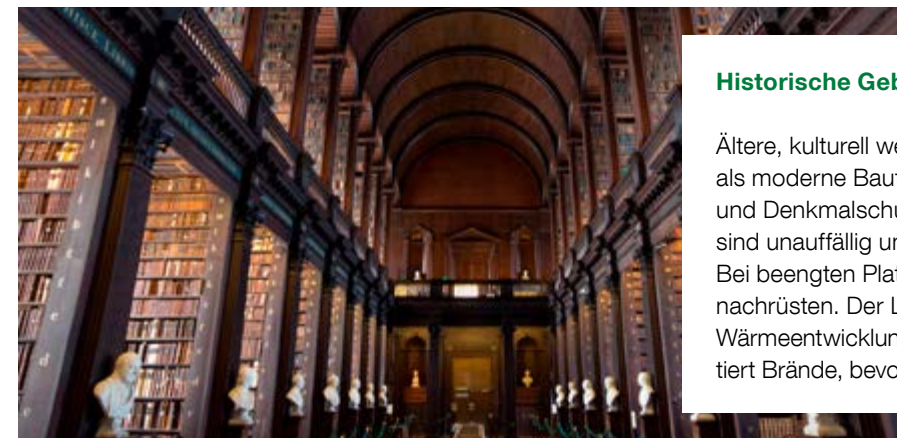
Parkhäuser

Teile eines Autos können sich überhitzen – und im Zusammenspiel mit hochentzündlichem Kraftstoff großen Schaden anrichten. Auch die rapide Zunahme der E-Mobilität macht es den Betreibern von Parkhäusern nicht leichter, das Brandrisiko zu minimieren: E-Fahrzeuge bergen ebenfalls Gefahrenquellen. Der SecuriHeat ADW bietet einen robusten, zuverlässigen und kosteneffizienten Schutz gegen alle Arten von Feuer.



Explosionsgefährdete Bereiche

Sauerstoff, Kraftstoff und Hitze bilden ein besonders brisantes Gemisch. Aufgrund der Explosionsgefahr müssen Brandmeldesysteme ausreichend empfindlich sein, um frühzeitig zu alarmieren – und zugleich robust genug, um in einer rauen Umgebung zu bestehen. Der SecuriHeat ADW eignet sich perfekt für solche Bereiche. Zudem sind die aktiven elektrischen Komponenten des Brandmelders außerhalb der klassifizierten Gefahrenzone montiert – ausgenommen sind die robusten ATEX-Geräte.



Historische Gebäude

Ältere, kulturell wertvolle Gebäude sind oft anfälliger für Brände als moderne Bauten. Der SecuriHeat ADW bringt Brandschutz und Denkmalschutz in Einklang: Die Fühlerrohre des ADWs sind unauffällig und bewahren den Charakter eines Gebäudes. Bei beengten Platzverhältnissen lassen sie sich unkompliziert nachrüsten. Der Linienförmige Wärmemelder überwacht die Wärmeentwicklung im gesamten Gebäude präzise und detektiert Brände, bevor sie sich ausbreiten können.



Verschmutzte und raue Umgebungen

SecuriHeat ADW funktioniert zuverlässig dort, wo andere Brandmelder aufgrund schwieriger Umgebungsbedingungen versagen. Der Linienförmige Wärmemelder ist unempfindlich gegenüber Schmutz und Staub, widersteht korrosiven Chemikalien und eignet sich hervorragend für den Außeneinsatz bei jedem Wetter. Sogar wenn die Fühlerrohre durch die vorhandenen Umgebungsbedingungen mit Staub oder Feuchtigkeit beeinträchtigt sind, warnt der Melder vor ungewöhnlichen Wärmeentwicklungen.

Systemübersicht: Für jedes Risikoprofil das passende Gerät



ADW 535-1, 1 Kanal



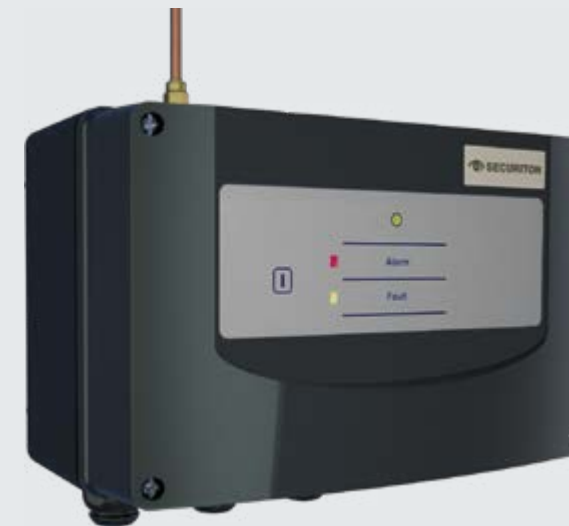
ADW 535-2, 2 Kanal

SecuriHeat ADW 535 Für anspruchsvolle Anwendungen

- Immun gegen Störgrößen wie Staub, Schmutz, Feuchtigkeit, Dämpfe und Gase
- Optimales Ansprechverhalten mit Differenzial- und Maximalauswertung
- Anwendungen: Transformatoren, Lebensmittelbereiche, Parkgaragen, Müllverarbeitende Betriebe, Tanklager, Laderampen
- Zulassungen: VdS, UL, FM, ActivFire, KFI, SIL
- Gesamtlänge des Fühlerrohres: 2 x 200 m
- Schutzart: IP 65
- Temperaturbereich: Auswerteeinheit: -30 °C bis +70 °C
Fühlerrohr: -40 °C bis +300 °C

Ihre Vorteile

- Einfach: ein Detektor für viele Anwendungen
- Verlässlich in extremen Umgebungen: dank gehärtetem Design und hohem IP-Schutz
- Grenzenlos: Überwacht zuverlässig auch in Hochtemperatur-Umgebungen, in denen andere Melder limitiert sind
- Erweiterte Überwachungsfläche: mit zwei unabhängigen Kanälen bis zu 2 x 200 m



ADW 535-1 HDx, 1 Kanal

SecuriHeat ADW 535 HDx Für Heavy Duty und ATEX Anwendungen

- Anwendungen: Lackieranlagen, chemische Industrie, Tanklager sowie Außenanwendungen
- Optimales Ansprechverhalten mit Differenzial- und Maximalauswertung
- ATEX Zonen: Explosionsgefährdete Bereiche der Zone 2 (Kategorie 3G) bzw. Zone 22 (Kategorie 3D) gemäß Richtlinie 2014/34/EU (ATEX 100a)
- Zulassungen: VdS, UL, FM, ActivFire, KFI, SIL, ATEX
- Gesamtlänge des Fühlerrohres: 2 x 200 m
- Schutzart: IP 66
- Temperaturbereich: Auswerteeinheit: -30 °C bis +70 °C
Fühlerrohr: -40 °C bis +300 °C



ADW 535-2 HDx, 2 Kanal

SecuriHeat ADW 535 ATEX Für ATEX Anwendungen

- ATEX Zonen: Explosionsgefährdete Bereiche der Zone 1 (Kategorie 2G) gemäß Richtlinie 2014/34/EU (ATEX 100a)
- Optimales Ansprechverhalten mit Differenzial- und Maximalauswertung
- Anwendungen: Chemische Industrie, Tanklager, Chemielager
- Zulassungen: VdS, ATEX
- Schutzart: IP 65
- Temperaturbereich: Auswerteeinheit: -20 °C bis +40 °C
Fühlerrohr: -40 °C bis +300 °C



ADW 535-1 ATEX, 1 Kanal

Maximal zuverlässig: Mit doppelter Auswertung

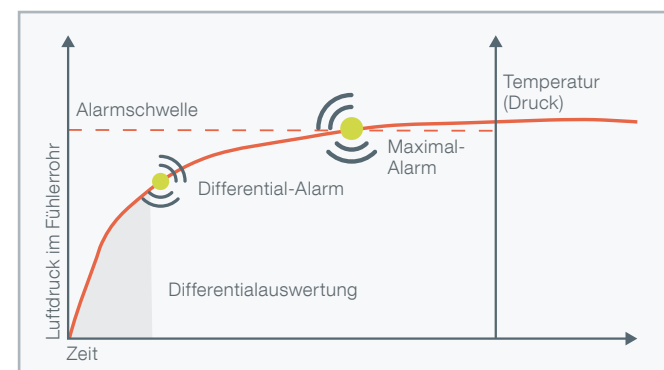
Detektion mit Maximal- und Differenzialauswertung

Detektion mit Maximal- und Differenzialauswertung

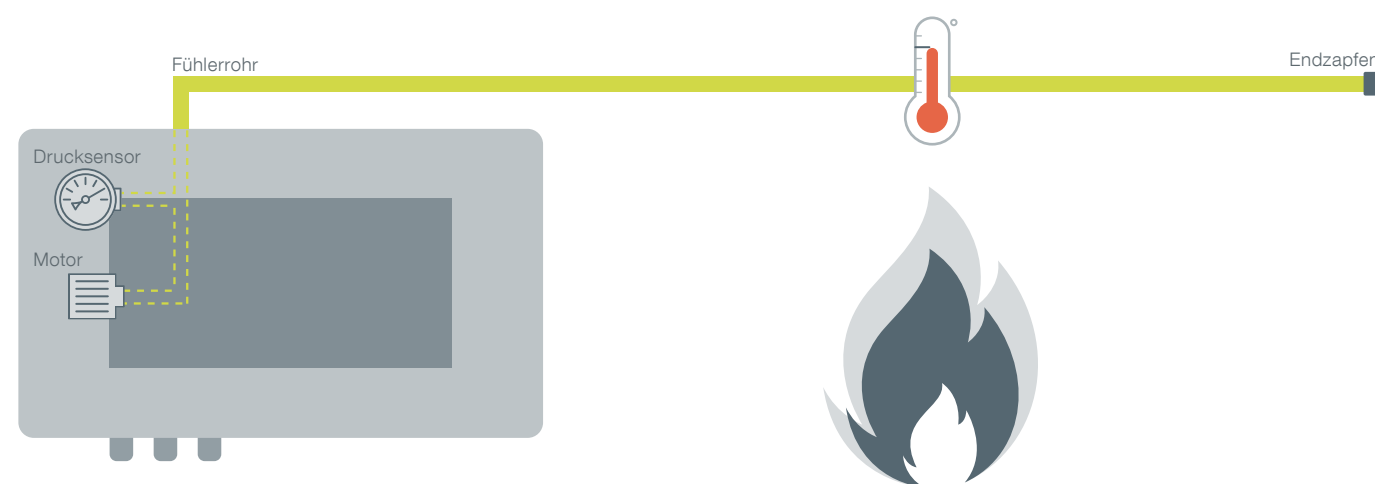
Ein Detektor, zwei Detektionsmöglichkeiten: Mit Maximal- und Differenzialauswertung in jeder Anwendung verfügt die ADW-Gerätefamilie über ein optimales Ansprechverhalten. Mit Maximalauswertung löst der SecuriHeat ADW den Alarm aus, sobald eine voreingestellte Temperaturschwelle erreicht wird. Damit ist sichergestellt, dass keine zu hohen Temperaturen im überwachten Objekt herrschen. Zusätzlich überwacht der Linienförmige Wärmemelder die Temperatur mit Differenzialauswertung. Er alarmiert zuverlässig, sobald ein rascher Anstieg der Temperatur detektiert wird – wie dies typischerweise bei einem Brand geschieht.

Das Funktionsprinzip: mit Luftdruck Brände erkennen

Der integrierende Linienförmige Wärmemelder SecuriHeat ADW vereint ein erprobtes Funktionsprinzip mit modernsten Entwicklungen in der Sensorik. Im überwachten Bereich wird ein mit Luft gefülltes Fühlerrohr installiert. Ein vollelektronischer Drucksensor erfasst permanent den Druck im Fühlerrohr. Die Luftdruckwerte werden von der Auswerteelektronik laufend überwacht und mit den Alarmkriterien verglichen. Vor Täuschungsalarmen schützt Sie die Dynamic-Heat-Watch-Technologie (DHW): Sie verhindert, dass ein durch übliche Umgebungsbedingungen verursachter kurzzeitiger Temperaturanstieg zu einem ungewollten Alarm führt.



Alarmschwellen



Funktionsprinzip ADW 535

Normen und Reichweiten SecuriHeat ADW

EN 54-22

Ansprechklassen

A1I–GI

Mit SecuriHeat ADW realisieren Sie Projekte nach allen Ansprechklassen (54 – 160 °C). Sie können den ADW in allen Umweltgruppen einsetzen, von Anwendungen in Innenräumen bis zu Außenanwendungen in schwierigen Umgebungen.

NFPA 72

Temperaturklassen

58 – 162 °C 135 – 324 °F

Ein nach NFPA 72 realisiertes ADW-System kann nach den Klassen „Ordinary“, „Intermediate“ oder „High“ projektiert werden.

Die Projektierung ist mit „Spacings“ von 15 ft bis 40 ft unterstützt.

Fühlerrohr

2 × 200 m

Große Überwachungsfläche mit zwei unabhängigen Detektionskanälen:
EN 54: Metall max. 140 m / Teflon max. 125 m
NFPA 72: max. 200 m

Robust

IP 65

Die hohe IP-Schutzart ermöglicht den Einsatz des SecuriHeat ADWs in feuchten und verschmutzten Umgebungen. Dank der Fühlerrohre aus Teflon oder Metall sind unzählige Anwendungen möglich – bis hin zu Hochtemperatur-Umgebungen.

Projektierung: In Rekordzeit zum fertigen Plan

Securiton gibt Ihnen Tools an die Hand, mit denen Ihnen das Projektieren leichtfällt.

Einfaches Projektieren mit der Fühlerrohr-Berechnungs-Software ADW HeatCalc

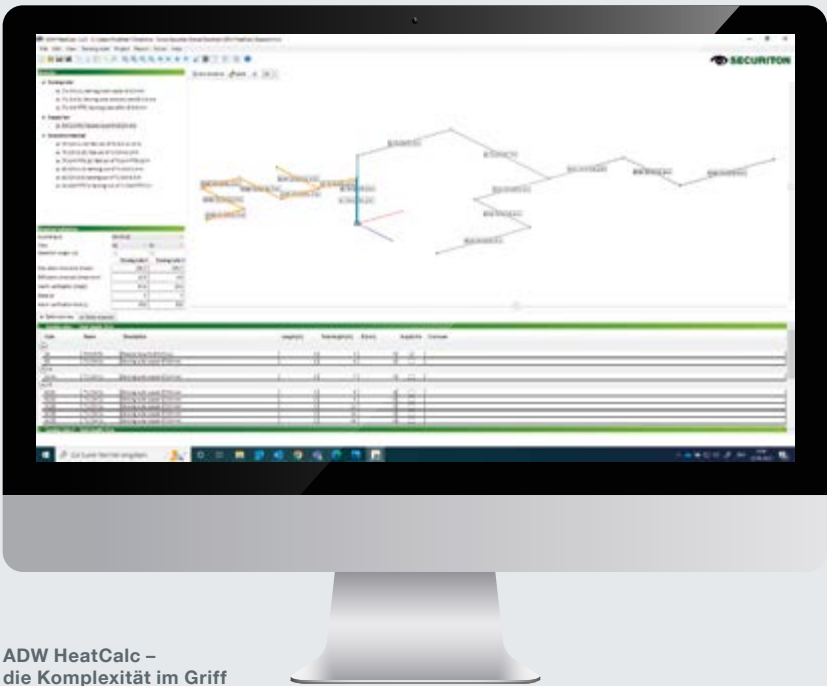
Die Berechnungs-Software ermöglicht die Planung des Brandmelders in einem sehr frühen Stadium. Mit wenigen Mausklicks zeichnen Sie das Rohrlayout, dabei werden Sie vom Programm unterstützt. Die Software stellt sicher, dass Ihre Anlage sämtliche Normen (EN54-22, NFPA 72) erfüllt und maximalen Nutzen bringt. ADW HeatCalc erstellt einen ausführlichen Rapport zur Anlagedokumentation. Er enthält die berechnete Gerätekonfiguration sowie eine Stückliste für die Bestellung der benötigten Komponenten.

Effiziente Gebäudeplanung mit BIM

Für seine Produkte – darunter SecuriHeat ADW – bietet Securiton BIM-Modelle in Revit an. Mit ihnen planen Sie effizienter: Planungsfehler erkennen Sie frühzeitig, und BIM berechnet die Maße und Kosten automatisch. Ihr Vorteil: Sie sparen Planungskosten und Arbeitsstunden ein.

Ihre Vorteile

- Flexible und normenkonforme Planung für vielfältige Anwendungen
- Einfache Projektierung ermöglicht effizientes Vorgehen
- Einfache Materialbestellung dank kompletter Materialliste
- Niedrigere Kosten durch geringeren Aufwand



ADW HeatCalc –
die Komplexität im Griff

Konfiguration und Inbetriebnahme: Schnell zur optimalen Einstellung

Für die Inbetriebnahme und anwendungsspezifische Anpassungen direkt am Gerät verwenden Sie das praktische Programmier-Software ADW HeatCalc.

Konfigurieren – direkt am Gerät oder via Software

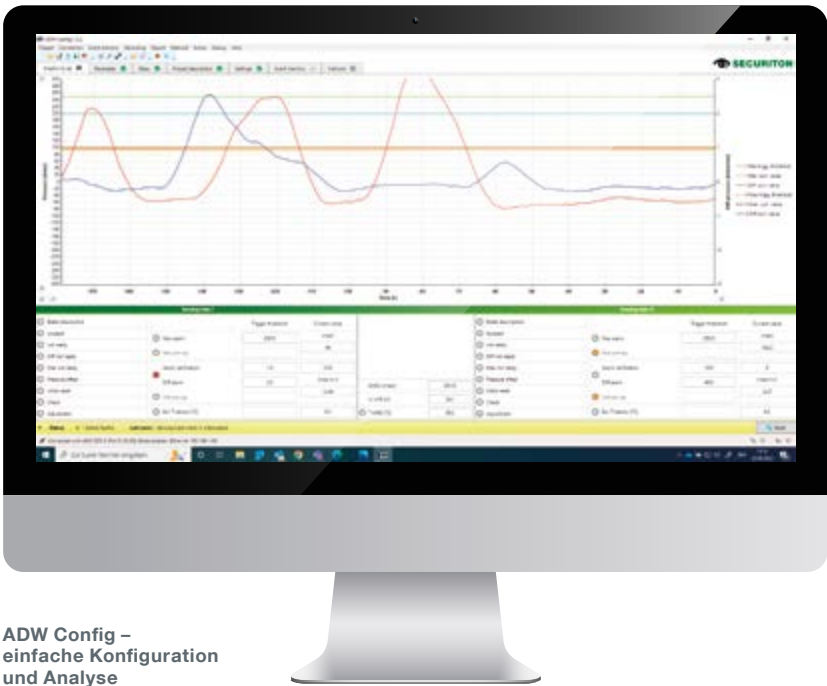
Einfache Anlagen konfigurieren Sie ohne PC direkt am Gerät – EasyConfig führt Sie dabei logisch durch die einzelnen Schritte. Für komplexere Melder sowie spezifische Anpassungen verwenden Sie die praktische Programmier-Software ADW Config. Ihre umfangreichen Analysefunktionen und Einstellmöglichkeiten sorgen für den sicheren und ökonomischen Betrieb der Anlage. Praktisch für Sie: Die berechnete Gerätekonfiguration können Sie über ADW Config als Datei direkt in das Gerät übernehmen.

Raus aus der Komplexität – mit unseren SecuriHeat ADW-Tools

- Programmier-Software ADW Config für die vollständige Geräteeinstellung und -analyse
- Fühlerrohr-Berechnungs-Software ADW HeatCalc für die effiziente, VdS-anerkannte Projektierung
- BIM-Modelle für die smarte Gebäudeplanung
- Config over Line für die zentrale Konfiguration, Inbetriebnahme und Instandhaltung ohne physischen Zugang zum Gerät

Ihre Vorteile

- Voller Zugriff auf den Linienförmigen Wärmemelder SecuriHeat ADW 535 mit ADW Config
- Schnelle Inbetriebnahme
- Einfache und günstige Instandhaltung und Analyse



ADW Config –
einfache Konfiguration
und Analyse

Fühlerrohr: Hart im Nehmen

Das Anwendungsspektrum der Linienförmigen Wärmemelder SecuriHeat ADW ist breit. Entsprechend unterschiedlich sind die Anforderungen an die Fühlerrohre. Dank verschiedenen Rohrmaterialien bietet der SecuriHeat ADW für jede Anwendung die perfekte Lösung.



Teflon

Einfachste Installation: flexibel, schnell und mit wenigen Verbindungsstücken installierbar wie ein Elektrokabel. Der Teflonschlauch ist auf Rollen verfügbar.
Anwendungen: Chemische Industrie, aggressive Umgebungen, Parkgaragen, Standardanwendungen, resistent gegen viele chemische Stoffe.



Kupfer

Flexibel verlegbar und als Stangenware verfügbar. Für Anwendungen in Industrieumgebungen, Laderampen, Transformatoren, Tunnels.



Edelstahl

Edelstahl-Fühlerrohre sind als Stangenware erhältlich und flexibel verlegbar. Anwendungen: Lebensmittelindustrie, Hochtemperatur, Umgebungen mit hohen Hygiene-Standards, die mit Dampf oder aggressiven Mitteln gereinigt werden.

Ihre Vorteile

- Anforderungsgerecht: Material flexibel wählbar für unterschiedliche Installationen
- Einfache Montage: großes Zubehörsortiment
- Breites Anwendungsgebiet: dank unterschiedlicher Fühlerrohrmaterialien
- Extrem robust: dank hohem IP-Schutz
- Detektionssicher: auch in schwierigen Umgebungen

Anspruchsvolle Anwendungen: jede Situation im Griff

Der SecuriHeat ADW verschafft Ihnen nicht nur in Standardanwendungen den nötigen Schutz, sondern auch in Umgebungen mit schwierigen Bedingungen: Wo herkömmliche Brandmeldung an ihre physikalischen Grenzen stößt, beginnt das Einsatzgebiet des Linienförmigen Wärmemelders.



Schutz vor Nagetieren

Linienförmige Wärmemelder sind oft den bissigen Attacken von Nagetieren wie Mäusen, Mardern oder Ratten ausgesetzt. Das Fühlerrohr des SecuriHeat ADW (Kupfer oder Edelstahl) ist vollständig resistent. Sie ersparen sich damit unnötige Störungsmeldungen, Fehlalarme und Reparaturen.



Blitzsicher

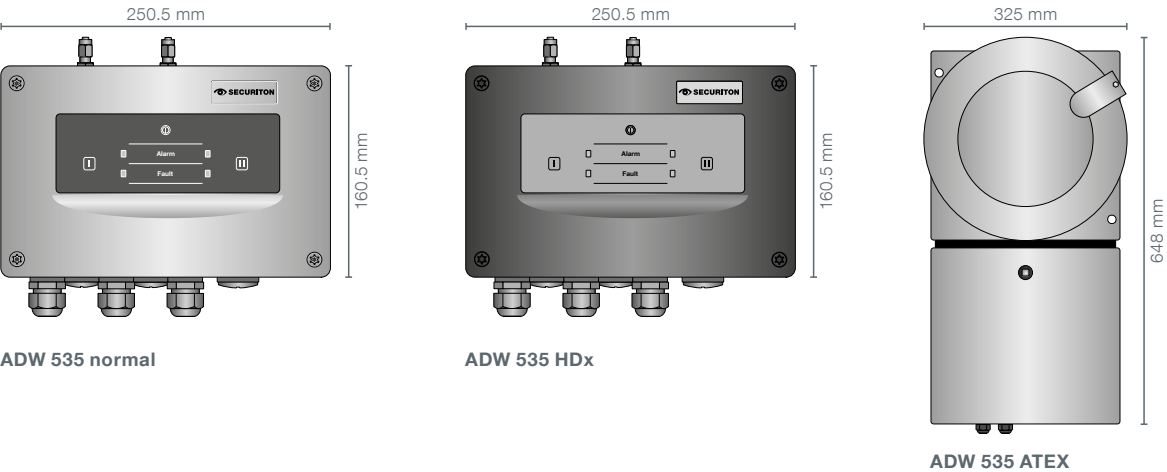
Elektrische Störgrößen bis hin zum Blitzschlag können den Betrieb von exponierten aktiven Brandmeldesystemkomponenten stören oder sogar unterbrechen. SecuriHeat ADW ist gegenüber elektromagnetischen Störungen völlig immun. Der vollständige Blitzschutz ist durch die Erdung des Fühlerrohres garantiert. In der Praxis profitieren Sie dadurch von der nahezu unbegrenzten Lebensdauer des Brandmeldesystems.



Schutz von explosionsgefährdeten Bereichen

Der Linienförmige Wärmemelder SecuriHeat ADW 535 HDx ist mit seinem metallischen Fühlerrohr prädestiniert für die Überwachung von EX-Bereichen. Das Gerät bietet einen zuverlässigen Schutz in Destillieren, Lagern und überall dort, wo entzündliche Stoffe gelagert oder umgeschlagen werden.

Brandmelderzentralen im Überblick: SecuriHeat ADW



	ADW 535	ADW 535 HDx	ADW 535 ATEX
Produktdetails			
Kanäle	1/2	1/2	1
Detektionseinheit	Differenzial-Drucksensor		
Funktionsprinzip	Integrierende linienförmige Wärmemelder		
Programmierung (PC Tool)	ADW Config		
Konfiguration	EasyConfig		
Berechungs-Software	ADW HeatCalc		
Anwendungen	Einstellhallen, Laderampen, chemische Industrie, Lebensmittelindustrie, historische Gebäude	Zusätzlich ATEX-Zonen wie Tanklager, Chemieanlagen	Zusätzlich ATEX-Zonen wie Tanklager, Chemieanlagen
ATEX-Zonen (Auswerteeinheit)	N/A	EX-Kategorie 3GD	EX-Kategorie 2G
Zulassungen	VdS, UL, FM, ActivFire, EAC, SIL	VdS, UL, FM, ActivFire, EAC, SIL, ATEX	VdS, ATEX
Normen EN 54-22	Metall: Klassen A1I, A2I, BI, CI, DI, EI, FI, GI Teflon: A1I, A2I, B		
NFPA 72 / FM 3210 / UL 521	Metall: Ordinary, Intermediate, High Teflon: Ordinary	Metall: Ordinary, Intermediate, High Teflon: Ordinary	N/A

	ADW 535	ADW 535 HDx	ADW 535 ATEX
Produktdetails			
Versorgungsspannungsbereich	EN 54: 9.0 – 30 VDC FM/UL: 10.6 – 27 VDC	EN 54: 9.0 – 30 VDC FM/UL: 10.6 – 27 VDC	EN 54: 9.0 – 30 VDC
Stromaufnahme (24 V DC)	Normalbetrieb Selbsttest	35 mA 210 mA (ca. 180 sec)	35 mA 210 mA (ca. 180 sec)
Stromaufnahme (24 V DC)	Normalbetrieb Selbsttest	43 mA 230 mA (ca. 180 sec)	43 mA 230 mA (ca. 180 sec)
Fühlerrohrlänge pro Kanal	EN54-22 (metall/teflon) NFPA 72 (metall/teflon)	10–140 m/ 10–125 m 10–200 m/ 10–150 m	10–140 m/ 10–125 m 10–200 m/ 10–150 m
Fühlerrohr-Überwachung	Ja	Ja	Ja
Relaiskontakte	4 (2 × Alarm, 2 × Störung)	4 (2 × Alarm, 2 × Störung)	2 (Alarm, Störung)
Schnittstellen	Ethernet	Ethernet	Ethernet
Optionsmodule	2 × RIM 36, SIM 35, XLM 35, SD-Speicherkarte		
Betriebstemperatur/ Feuchte	Auswerteeinheit	–30 °C bis +70 °C / 95 % RH	–30 °C bis +70 °C / 95 % RH –20 °C bis +70 °C / 95 % RH (ATEX-Zone)
	Fühlerrohre (materialabhängig)	Metall: –40 °C bis +300 °C / 100 % RH Teflon: –40 °C bis +85 °C / 100 % RH	
Gehäuse	Schutzart	65	66
			65

Komplettes Zubehörsortiment: Passende Teile für jede Anwendung

Industrieanwendungen

Zubehör für raue Umgebungen.

Kupfer-Sortiment:



TU 5/4 Cu



SC5/4 Cu



SJ 5/4 CuZn



TJ 5/4 CuZn

Optionsmodule

Funktionserweiterungen für die Linienförmigen Wärmemelder.



Relais-Interface-Modul RIM 36 CP



Serieller-Interface-Modul SIM 35 CP



Datenaufzeichnung

Standardanwendungen

Securiton bietet Ihnen ein umfassendes Zubehör für eine komplette Installation.

Teflon-Sortiment:



TU 6/4 PTFE



SC 6/4 PTFE



TJ 6/4 CuZn



SJ 6/4 CuZn

Spezialanwendungen

Lebensmittel, Hochtemperatur, für den anspruchsvollen Schutz von Objekten.

Edelstahl-Sortiment:



TU 5/4 St



SC 5/4 St



TJ 5/4 St



SJ 5/4 St

Zubehör für EX-Zonen

Für erhöhte Anforderungen in explosionsgefährdeten Umgebungen. Auch Kupfer- oder Edelstahlsortiment möglich.

ATEX-Sortiment:



TU 6/4 PTFE Ex

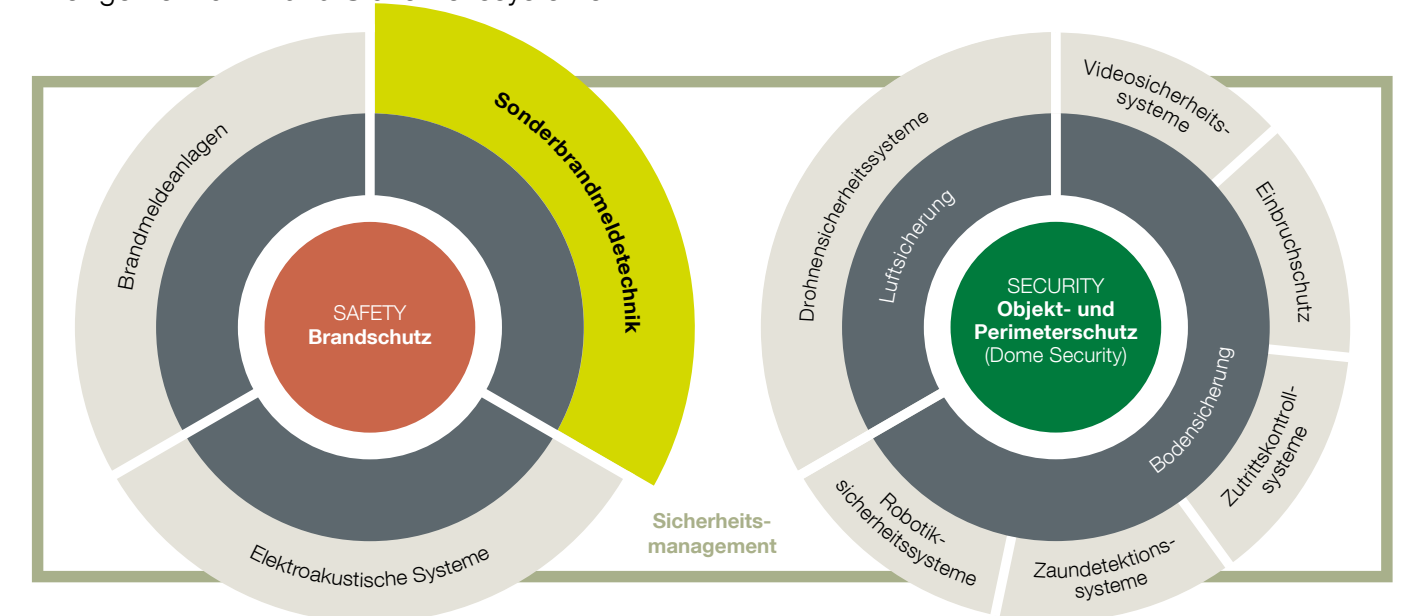


GC 5-6 Ex

Securiton Deutschland – die Marke für Sicherheit

Beim Thema Sicherheit darf es keine Kompromisse geben. Konzepte müssen ganzheitlich gedacht und auf Basis individueller Anforderungen entwickelt werden. Securiton versteht sich daher als Integrator für Sie, der Ihnen verlässliche Hightech-Lösungen für Safety und Security aus einer Hand bietet und diese intelligent miteinander verzahnt. Hier sehen Sie, für welche Bereiche wir Ihnen konkrete Lösungen bieten:

Intelligente Alarm- und Sicherheitssysteme



Wir sind Ihr verlässlicher Partner für Sicherheit, weil ...

- wir mehr als 40 Jahre Erfahrung als Systemanbieter und Anwendungsspezialist haben.
- wir – als einer von wenigen Anbietern – ganzheitliche Sicherheitskonzepte für Sie entwickeln, projektieren und umsetzen können.
- es für uns selbstverständlich ist, Ihre spezifischen Anforderungen und Wünsche in unsere Lösungen miteinfließen zu lassen.
- wir eine professionelle Beratung bei der Analyse Ihrer konkreten Sicherheitssituation im Hinblick auf Gefährdungen und Risiken gewährleisten können.
- wir Ihnen Instandhaltung und Instandsetzung aus einer Hand anbieten können.
- wir an 16 bundesweiten Standorten – und damit auch in Ihrer Nähe – vertreten sind.

Besonders. Sicher.



Securiton Deutschland

Alarm- und Sicherheitssysteme
Von-Drais-Straße 33, 77855 Achern
www.securiton.de, info@securiton.de

Ein Unternehmen der Securitas Gruppe Schweiz
